Benutzerhandbuch: ExportPDF für Adobe Illustrator

Skriptversion 4.9.23

Inhalt

1. Einführung....3
1.1. Was das Skript kann....3
2. Voraussetzungen....3
2.1. Software....3
2.2. Was Sie vorbereiten....3
3. Installation und erster Start....3
3.1. Installation....3
3.2. Skript starten....4
3.3. Erster Start....4
3.4. Sprache der Oberfläche....4
4. Schnellstart....4
5. Lizenz....5
5.1. Lizenzarten....5
5.2. Demoversion....5
5.3. Der Dialog „Über das Skript“....5
5.4. Aktivierung und Verlängerung....5
6. Der Hauptdialog „Skriptverarbeitungseinstellungen“....6
6.1. Der Bereich Produkt....6
6.2. Der Bereich Grundeinstellungen....6
6.3. Der Bereich Groß-/Kleinschreibung....6
6.4. Der Bereich Einstellungen für diakritische Zeichen in Namen....6
6.5. Der Bereich Einstellungen für Logos in Zahlen (auf der Rückseite)....6
6.6. Weitere Schaltflächen....7
7. Der Dialog „Erweiterte Parametereinstellungen“....7
7.1. Profilverwaltung....7
7.2. Die Registerkarte Produkte & Größen....7
7.3. Die Registerkarte CSV-Zuordnung....7
7.4. Die Registerkarte Grafische Funktionen....7
7.5. Wo die Einstellungen gespeichert sind....8
8. Eigene Produkte einrichten....8
8.1. Präfix und Anzeigename....8
8.2. Beispiel: von Trikots zu Hoodies und Mützen....8
8.3. Tipps....9
9. Vorlage vorbereiten....9
9.1. Textfelder....9
9.2. Zeichenflächen....10
9.3. Symbole....10
9.4. Ebenen....10
9.5. Referenzfelder....10
10. CSV-Datei vorbereiten....11

10.1. Dateiformat....11
10.2. Spalten....11
10.3. Spalten zuordnen....11
10.4. Unterschiedliche Angaben für jedes Produkt....12
10.5. Text in zwei Zeilen....12
10.6. Hoch- und Tiefstellung....12
10.7. CSV mit einer Spalte....12
11. Funktionen des Skripts....12
11.1. Diakritika aus Symbolen....12
11.2. Symbole den diakritischen Zeichen zuordnen....13
11.3. Platzhalter für Diakritika....14
11.4. Grafische Nummern....14
11.5. Logo in der Nummer....15
11.6. Optionale Grafik....15
11.7. Langen Text schmaler machen....15
11.8. Laserkonturen....16
11.9. Kurven und Schriftprüfung....16
11.10. Mehrere Motive auf einem Bogen....16
12. Export....17
12.1. Der Dialog „Exporteinstellungen“....17
12.2. Gut zu wissen....18
12.3. Exportfortschritt....18
12.4. Zusammenfassung und Log....18
12.5. Vereinfachter Modus (Export von Nummern)....18
12.6. Wiederherstellung nach einem Exportfehler....18
13. Problemlösung....19
13.1. Start....19
13.2. Lizenz....19
13.3. CSV-Datei....20
13.4. Textfelder....20
13.5. Diakritika....20
13.6. Grafik und Symbole....20
13.7. Export....21
14. Kontakt....21

1. Einführung

Das Skript ExportPDF für Adobe Illustrator erstellt personalisierte PDFs aus den Daten einer CSV-Datei. Es trägt Nummern, Namen und weitere Angaben in Ihre Vorlage ein und speichert für jede CSV-Zeile ein fertiges PDF. Es eignet sich für Trikots, Hoodies, Mützen, T-Shirts, Tassen und andere Produkte, die sich nur im Text oder in einer kleinen Grafik unterscheiden.

Das Skript arbeitet mit bis zu **zwei Produkten** gleichzeitig. In der Standardeinstellung heißen sie **Trikots** und **Hosen**, Sie können sie aber beliebig umbenennen, zum Beispiel in Hoodies und Mützen (Kapitel 8).

> **Zu den Beispielen:** Die Beispiele in diesem Handbuch verwenden die Standardeinstellung, also die Produkte Trikots und Hosen (Zeichenflächen wie `trikots-M`, CSV-Spalten wie `groesse-trikots`). Wenn Sie die Produkte umbenennen, richten sich diese Namen nach Ihrer Einstellung.

1.1. Was das Skript kann

- Es trägt **Nummer, Name und Spitzname** aus der CSV in die Vorlage ein, auch zweizeilig.
- Es arbeitet mit **Größen**: Jede Größe hat ihre eigene Zeichenfläche.
- Es fügt **grafische Nummern** aus Ihren Symbolen statt der Ziffern aus der Schrift ein (Kapitel 11.4).
- Es fügt ein **Logo in die Nummer** ein (Kapitel 11.5).
- Es ergänzt **Diakritika aus Symbolen** bei Schriften, die sie nicht enthalten (Kapitel 11.1).
- Es **macht langen Text schmaler**, damit er in den vorgesehenen Platz passt (Kapitel 11.7).
- Es blendet eine **optionale Grafik** nach den Angaben der CSV ein, zum Beispiel ein Sponsorenlogo (Kapitel 11.6).
- Es erstellt **Laserkonturen** (Kapitel 11.8).
- Es setzt **mehrere Motive auf einen Bogen**, zum Beispiel Schlüsselanhänger (Kapitel 11.10).
- Es benennt Dateien und Ordner nach **Ihren Namensvorlagen** (Kapitel 12.1).
- Es merkt sich Einstellungen in **Profilen** für verschiedene Aufträge (Kapitel 7.1).
- Die Oberfläche gibt es auf Tschechisch, Englisch, Deutsch, Slowakisch und Polnisch.

2. Voraussetzungen

2.1. Software

- **Adobe Illustrator CS6 oder neuer**, unter Windows und macOS.
- Illustrator CS4 kann Zeichenflächen nicht benennen. Das Skript funktioniert darin, die Zeichenflächen müssen Sie den Produkten und Größen aber von Hand zuordnen.

2.2. Was Sie vorbereiten

- Eine **Vorlage** in Illustrator (.ai) mit benannten Textfeldern und Zeichenflächen (Kapitel 9).
- Eine **CSV-Datei** mit den Daten. Die erste Zeile enthält die Spaltennamen, jede weitere Zeile ist ein Stück (Kapitel 10).

3. Installation und erster Start

3.1. Installation

Das Skript wird nicht installiert. Entpacken Sie die heruntergeladene Datei (zum Beispiel `exportPDF.zip`) an einen Ort, an dem Sie sie leicht finden. Bei einer Aktualisierung ersetzen Sie die Skriptdatei durch die neue. Einstellungen und Profile bleiben erhalten.

3.2. Skript starten

1. Öffnen Sie in Illustrator die Vorlage, mit der Sie arbeiten möchten.
2. Wählen Sie **Datei > Skripten > Anderes Skript...**
3. Wählen Sie die Skriptdatei aus und klicken Sie auf **Öffnen**.

Starten Sie das Skript immer nur in einem Illustrator gleichzeitig. Warten Sie vor dem Start in einem anderen Illustrator, bis der vorherige Lauf beendet ist.

3.3. Erster Start

Der erste Start und der erste Start nach einer Aktualisierung dauern länger. Das Skript prüft seine Dateien und bereitet die Lizenz vor. Es zeigt das Fenster **„Skript-Initialisierung“**. Illustrator kann während der Prüfung so aussehen, als würde es nicht reagieren. Schließen Sie es nicht und warten Sie.

Unter Windows 11 kann die Frage erscheinen, womit `.vbs`-Dateien geöffnet werden sollen. Wählen Sie **Microsoft Windows Based Script Host** und aktivieren Sie **Immer**.

3.4. Sprache der Oberfläche

Beim ersten Start wählen Sie die Sprache im Fenster **„Sprache auswählen“**. Später ändern Sie sie mit der Schaltfläche **„Sprache ändern...“** im Hauptdialog.

Produktnamen, Präfixe und CSV-Spaltennamen merkt sich das Skript für jede Sprache getrennt. Nach einem Sprachwechsel sehen Sie deshalb die Einstellungen, die für diese Sprache gespeichert sind (Kapitel 8.3).

4. Schnellstart

Der kurze Weg von der Vorlage zu den fertigen PDFs. Einzelheiten finden Sie in den genannten Kapiteln.

1. Vorlage vorbereiten

- Benennen Sie die Zeichenflächen nach dem Muster Präfix + Größe: `trikots-M`, `trikots-L`, `hosen-M` (Kapitel 9.2).
- Benennen Sie die Textfelder: `NameText`, `NummerText`, `SpitznameText` (Kapitel 9.1).

2. CSV vorbereiten

Die erste Zeile enthält die Spaltennamen, zum Beispiel `nummer`, `name`, `groesse-trikots`, `code-trikots`. Jede weitere Zeile ist ein Stück (Kapitel 10.2).

3. Skript starten und Voreinstellungen wählen

Schalten Sie im Dialog **„Skriptverarbeitungseinstellungen“** die Funktionen ein, die Sie verwenden möchten (Kapitel 6). Bestätigen Sie mit **OK** und wählen Sie die CSV-Datei aus.

4. Export einstellen

Prüfen Sie im Dialog **„Exporteinstellungen“** die Zuordnung der Zeichenflächen zu Produkten und Größen, wählen Sie den Ordner und die PDF-Voreinstellung und prüfen Sie die Vorschau der Dateinamen (Kapitel 12.1).

5. Export starten

Klicken Sie auf **OK**. Das Skript erstellt die PDFs und zeigt am Ende eine Zusammenfassung (Kapitel 12.4).

5. Lizenz

5.1. Lizenzarten

Art	Was sie umfasst	Preis
Demo	30 Starts; aus der CSV werden höchstens 20 Zeilen verarbeitet	Kostenlos
Monatsabonnement	Vollversion für 30 Tage	Laut Preisliste auf www.exportPDF.cz
Jahresabonnement	Vollversion für 365 Tage	Laut Preisliste auf www.exportPDF.cz
Dauerlizenz	Vollversion ohne zeitliche Begrenzung	Laut Preisliste auf www.exportPDF.cz

Eine Lizenz gilt für einen Computer.

5.2. Demoversion

Ohne Lizenz läuft das Skript als Demo. Bei jedem Start zeigt es, wie viele Starts noch übrig sind. Hat die CSV mehr als 20 Zeilen, verarbeitet es die ersten 20 und weist auf den Rest hin.

Die Demo lässt sich mit einem Schlüssel vom Verkäufer verlängern: Klicken Sie im Dialog „Über das Skript“ auf **„Demo-Version verlängern...“** und geben Sie den Schlüssel ein.

5.3. Der Dialog „Über das Skript“

Sie öffnen ihn mit der Schaltfläche **„Über das Skript...“** im Hauptdialog. Er zeigt:

- die Skriptversion,
- den Lizenzstatus (Demo mit den verbleibenden Starts oder Vollversion mit Art und Ablaufdatum),
- den **Aktivierungscode** mit der Schaltfläche **„Kopieren“**,
- die Schaltflächen für Aktivierung und Verlängerung.

Der Aktivierungscode gehört zu Ihrem Computer. Der Verkäufer erstellt damit Ihren Lizenzschlüssel.

5.4. Aktivierung und Verlängerung

Vollversion aktivieren

1. Klicken Sie im Dialog „Über das Skript“ beim Aktivierungscode auf **„Kopieren“** und senden Sie den Code mit Ihrer Bestellung an den Verkäufer.
2. Wenn Sie den Lizenzschlüssel erhalten haben, klicken Sie auf **„Vollversion aktivieren...“**.
3. Fügen Sie den Schlüssel in das Fenster **„Lizenzschlüssel überprüfen“** ein und bestätigen Sie.

Abonnement verlängern

Sieben Tage vor Ablauf weist das Skript beim Start darauf hin, wie viele Tage noch bleiben. Senden Sie dem Verkäufer den Aktivierungscode und geben Sie den neuen Schlüssel mit der Schaltfläche **„Lizenz verlängern...“** ein. Die verbleibenden Tage werden dem neuen Zeitraum hinzugerechnet.

Gut zu wissen

- Jeder Schlüssel lässt sich nur einmal verwenden und nur auf dem Computer, für den er ausgestellt wurde.
- Nach einer Aktualisierung des Skripts werden Sie möglicherweise aufgefordert, den Schlüssel erneut einzugeben. Geben Sie Ihren bisherigen Schlüssel ein, die Lizenz bleibt gültig.

6. Der Hauptdialog „Skriptverarbeitungseinstellungen“

Nach dem Start erscheint der Dialog **„Skriptverarbeitungseinstellungen“**. Hier schalten Sie die Funktionen ein, die Sie in diesem Lauf verwenden möchten. Das Skript merkt sich Ihre Auswahl für den nächsten Start. Nach der Bestätigung mit **OK** wählen Sie die CSV-Datei aus.

6.1. Der Bereich Produkt

Der Bereich zeigt, für welche Produkte das Skript eingerichtet ist (zum Beispiel **Trikots / Hosen**). Mit der Schaltfläche **„Produkt wechseln...“** wechseln Sie zu einem anderen gespeicherten Profil (Kapitel 7.1), ohne die erweiterten Einstellungen zu öffnen.

Der Wechsel ändert die Produktnamen, die Präfixe der Zeichenflächen, die CSV-Spaltennamen und die benutzerdefinierten Größen. Die eingeschalteten Funktionen bleiben, wie sie waren.

6.2. Der Bereich Grundeinstellungen

- **„Grafische Symbole für Zahlen verwenden (statt Text)“**: Die Nummern werden aus Ihren Symbolen eingefügt (Kapitel 11.4). Wählen Sie nach dem Aktivieren die Referenzfelder aus und ordnen Sie den Ziffern Symbole zu.
- **„Manuelles Mapping der CSV-Spalten erzwingen“**: Das Fenster für die Spaltenzuordnung wird immer angezeigt (Kapitel 10.3).
- **„Separate Felder für Produkte verwenden (Nummer, Name...)“**: Jedes Produkt hat in der CSV eigene Spalten für Nummer, Name, Spitzname und optionale Grafik (Kapitel 10.4).
- **„Spalte für Spitznamen verarbeiten“**: Das Skript füllt auch die Felder `SpitznameText`.
- **„Spalte für optionale Grafik verarbeiten“**: Das Skript blendet eine Grafik nach den Angaben der CSV ein (Kapitel 11.6).

6.3. Der Bereich Groß-/Kleinschreibung

Die Umwandlung in Großbuchstaben schalten Sie für die Namen und die Spitznamen jedes Produkts getrennt ein, zum Beispiel **„Namen in GROSSBUCHSTABEN umwandeln (Trikots)“**.

Sind Diakritika aus Symbolen eingeschaltet, steuern diese Optionen nur die **allgemeinen Felder ohne Größe im Namen** (`NameText`, `SpitznameText`). Felder mit einer Größe im Namen (zum Beispiel `NameText_M`) und der **Dateiname** stehen dann immer in Großbuchstaben (Kapitel 11.1).

6.4. Der Bereich Einstellungen für diakritische Zeichen in Namen

- **„Die verwendete Schriftart für Namen unterstützt diakritische Zeichen“**: Lassen Sie die Option aktiviert, wenn die Schrift die benötigten Buchstaben mit diakritischen Zeichen enthält. Enthält sie sie nicht, deaktivieren Sie die Option. Das Skript ergänzt die Diakritika dann aus Ihren Symbolen (Kapitel 11.1).
- **„Schriftart für Spitznamen unterstützt Diakritika“**: dasselbe für Spitznamen.
- **„1. Referenzrahmen auswählen...“**: Wählen Sie das Namensfeld, nach dem sich die Größe der diakritischen Zeichen richtet, zum Beispiel `NameText_M` (Kapitel 9.5).
- **„Diakritische Symbolzuordnung überprüfen/ändern...“**: Ordnen Sie den diakritischen Zeichen Symbole zu (Kapitel 11.2).

6.5. Der Bereich Einstellungen für Logos in Zahlen (auf der Rückseite)

Aktivieren Sie **„Logo in Zahlen einfügen“** und wählen Sie mit der Schaltfläche **„1. Symbol & Referenz festlegen...“** das Logosymbol und das Referenzfeld der Rückennummer aus, zum Beispiel `NummerHinten_M` (Kapitel 11.5).

Diese Option und das Logosymbol stellen Sie bei jedem Start neu ein. Das Referenzfeld merkt sich das Skript.

6.6. Weitere Schaltflächen

- **„Erweiterte Parameter bearbeiten...“** öffnet die erweiterten Einstellungen (Kapitel 7).
- **„Sprache ändern...“** wechselt die Sprache der Oberfläche.
- **„Über das Skript...“** zeigt Version und Lizenz (Kapitel 5.3).

7. Der Dialog „Erweiterte Parametereinstellungen“

Sie öffnen ihn im Hauptdialog mit der Schaltfläche **„Erweiterte Parameter bearbeiten...“**. Oben befindet sich die Profilverwaltung, darunter die Registerkarten mit den Einstellungen.

Änderungen speichern Sie mit **OK**. Wenn Sie das Fenster über das Kreuz schließen, werden sie nicht gespeichert. Die Schaltfläche **„Standard wiederherstellen“** setzt die Werte im Dialog auf die Standardwerte zurück.

7.1. Profilverwaltung

Ein Profil ist eine gespeicherte Einstellung für eine Auftragsart, zum Beispiel „Hoodies und Mützen“. Sie wechseln zwischen Profilen, statt alles neu einzustellen.

- **„Profil speichern...“** speichert die Einstellungen des Dialogs unter dem Namen, den Sie eingeben.
- **„Profil laden...“** stellt den Dialog nach dem gewählten Profil ein. Bestätigen Sie anschließend mit OK.
- **„Importieren...“** und **„Exportieren...“** übertragen Profile als `.json`-Dateien zwischen Computern.

Ein Profil enthält die Produktnamen und Präfixe, die benutzerdefinierten Größen, die CSV-Spaltennamen und die Einstellungen für grafische Nummern und das Logo in der Nummer. Die Optionen für die Umwandlung in Kurven, die Glyphenprüfung und die Textbreite gelten gemeinsam für alle Profile.

7.2. Die Registerkarte Produkte & Größen

Produktidentifikation

Für jedes Produkt geben Sie das **Zeichenflächen-Präfix** (Standard `trikots-` und `hosen-`) und den **Anzeigenamen** (Standard „Trikots“ und „Hosen“) ein. Ein Beispiel finden Sie weiter hinten (Kapitel 8).

Benutzerdefinierte Größen

Das Skript kennt die üblichen Größen: Kindergrößen 2 bis 14 und Erwachsenengrößen XXS bis XXXL. Weitere Größen tragen Sie hier durch Komma getrennt ein, zum Beispiel `30x50, UNI`. Größen, die das Skript in der CSV findet, nimmt es selbst in die Auswahl auf.

Laserkontur

Das Feld **„Konturversatz (mm)“** und die Schaltfläche **„Konturen erstellen“** (Kapitel 11.8).

7.3. Die Registerkarte CSV-Zuordnung

Hier legen Sie fest, wie die Spalten in Ihrer CSV heißen. Das Skript findet sie dann anhand der Namen selbst, und Sie müssen sie nicht bei jedem Lauf zuordnen. Eine Übersicht der Spalten finden Sie weiter hinten (Kapitel 10.2).

7.4. Die Registerkarte Grafische Funktionen

PDF-Exportoptionen

- **„Text in Kurven umwandeln (für problematische Schriftarten)“**: Der Text wird im PDF als Kurven gespeichert (Kapitel 11.9).
- **„Glyphenprüfung überspringen (problematische Dateien)“**: schaltet die Prüfung ab, ob die Schrift alle Buchstaben enthält (Kapitel 11.9).

Textbreite

Einstellungen für das Schmalermachen langer Texte (Kapitel 11.7).

Grafische Nummern und Logo in der Nummer

Hier aktivieren Sie, für welches Produkt grafische Nummern und für welches das Logo in der Nummer verwendet werden. Für ein Produkt lässt sich nur eines von beiden einschalten.

Diakritische Versätze und Abstand der Logo-Referenzelemente

Die Ausgangsposition der diakritischen Zeichen und der Abstand der Ziffern beim Erstellen der Platzhalter (Kapitel 11.3, Kapitel 11.5).

7.5. Wo die Einstellungen gespeichert sind

Das Skript speichert Einstellungen und Profile in diesem Ordner:

- **Windows:** `C:\Users\<Benutzer>\AppData\Roaming\AlesUlrychScripts`
- **macOS:** `~/Library/Application Support/AlesUlrychScripts`

Profile sind Dateien mit dem Namen `profil_<Name>.json`. Es lohnt sich, sie zu sichern.

8. Eigene Produkte einrichten

Produkt 1 und Produkt 2 können zwei beliebige Produkte sein: Hoodies und Mützen, T-Shirts und Shorts, Tassen und Untersetzer. Das zweite Produkt müssen Sie gar nicht verwenden. Sie richten die Produkte in den erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte **Produkte & Größen** ein.

8.1. Präfix und Anzeigename

- Das **Zeichenflächen-Präfix** ist der Anfang des Namens der Zeichenfläche, an dem das Skript das Produkt erkennt. Mit dem Präfix `hoodie-` gehören die Zeichenflächen `hoodie-M`, `hoodie-L` und weitere zum Produkt. Groß- und Kleinschreibung spielt keine Rolle.
- Den **Anzeigenamen** sehen Sie in den Dialogen und in der Zusammenfassung, zum Beispiel „Größe (Hoodies)“.

8.2. Beispiel: von Trikots zu Hoodies und Mützen

1. Tragen Sie in den erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte **Produkte & Größen** ein:

Feld	Wert
Zeichenflächen-Präfix für Produkt 1	`hoodie-`
Anzeigename für Produkt 1	Hoodies
Zeichenflächen-Präfix für Produkt 2	`muetze-`
Anzeigename für Produkt 2	Mützen

2. Mützen gibt es in einer Größe. Tragen Sie deshalb in das Feld **Benutzerdefinierte Größen** zum Beispiel `UNI` ein.
3. Nach der Bestätigung bietet das Skript an, auch die CSV-Spalten nach den neuen Präfixen umzubenennen (zum Beispiel `groesse-trikots` in `groesse-hoodie`). Bestätigen Sie, oder legen Sie die Spaltennamen selbst auf der Registerkarte **CSV-Zuordnung** fest.
4. Benennen Sie in der Vorlage die Zeichenflächen `hoodie-S`, `hoodie-M`, `hoodie-L` und `muetze-UNI`.
5. Speichern Sie die Einstellungen als Profil, zum Beispiel „Hoodies und Mützen“ (Kapitel 7.1).

8.3. Tipps

- Eine Zeichenfläche, die nicht automatisch zugeordnet wird, ordnen Sie im Exportdialog von Hand zu (Kapitel 12.1).
- Wählen Sie Präfixe, die einander nicht enthalten. Mit den Präfixen `shirt-` und `minishirt-` würde die Zeichenfläche `minishirt-M` zu Produkt 1 gehören.
- Produktnamen, Präfixe und CSV-Spaltennamen merkt sich das Skript für jede Sprache der Oberfläche getrennt. Stellen Sie sie nach einem Sprachwechsel auch in der neuen Sprache ein, oder laden Sie ein Profil.

9. Vorlage vorbereiten

Die Vorlage ist Ihr Dokument mit der Grafik der Produkte. Das Skript erkennt an den **Namen** der Textfelder, Zeichenflächen und Symbole, was wohin gehört.

9.1. Textfelder

Ein Textfeld benennen Sie im Ebenen-Bedienfeld (Doppelklick auf den Objektnamen). Das Skript trägt den Wert aus der CSV ein.

Feldname	Was das Skript einträgt
`NameText`	Name
`SpitznameText`	Spitzname
`NummerHinten`	Nummer auf dem Rücken
`NummerVorne`	Nummer vorne
`NummerText`	Nummer an anderer Stelle (Ärmel, Hose, Tasse...)

Für eine einfache Vorlage genügen `NameText` und `NummerText`.

Felder für Größen

An den Feldnamen können Sie einen Unterstrich und die Größe anhängen: `NameText_XL`, `NummerHinten_M`. Ein solches Feld füllt das Skript nur bei Zeilen dieser Größe. Ein Feld ohne Größe füllt es immer.

Felder mit Größe brauchen Sie für Diakritika aus Symbolen, grafische Nummern und das Logo in der Nummer (Kapitel 9.5).

Gut zu wissen

- Das Skript füllt die Felder auf der Zeichenfläche, die es gerade verarbeitet. Felder auf einer ausgeblendeten oder gesperrten Ebene überspringt es.
- Auf einer Zeichenfläche können mehrere Felder mit demselben Namen liegen, das Skript füllt alle.
- Der Text kann um 90° oder 180° gedreht sein.
- Text, der mit einer Verzerrungshülle (Envelope Distort) verformt ist, ändert das Skript nicht. Lösen Sie die Hülle vor dem Start.
- Größe und Code aus der CSV werden nicht in die Vorlage eingetragen. Sie dienen zur Auswahl der Zeichenfläche und für die Dateinamen.

Feldnamen in anderen Sprachen

Das Skript erkennt auch die Feldnamen der anderen Sprachversionen. Eine Vorlage von einem Kollegen im Ausland müssen Sie also nicht umbenennen.

Deutsch	Tschechisch	Englisch	Polnisch	Slowakisch
`NameText`	`JmenoText`	`NameText`	`NazwiskoText`	`MenoText`
`SpitznameText`	`PrezdivkaText`	`NicknameText`	`PrzezwiskoText`	`PrezyvkaText`

Deutsch	Tschechisch	Englisch	Polnisch	Slowakisch
NummerHinten	CisloZadni	NumberBack	NumerTyl	CisloZadne
NummerVorne	CisloPredni	NumberFront	NumerPrzod	CisloPredne
NummerText	CisloText	NumberText	NumerText	CisloText

9.2. Zeichenflächen

Jede Größe jedes Produkts hat ihre eigene Zeichenfläche. Benennen Sie sie nach dem Muster **Präfix + Größe**: `trikots-M`, `trikots-XL`, `hosen-L`.

Das Skript ordnet die Zeichenflächen dann selbst dem Produkt und der Größe zu. Die Zuordnung prüfen und ändern Sie im Exportdialog (Kapitel 12.1). Eigene Präfixe können Sie einstellen (Kapitel 8).

Eine Zeichenfläche benennen Sie im Zeichenflächen-Bedienfeld um.

9.3. Symbole

Grafische Nummern, Diakritika und das Logo in der Nummer werden aus **Symbolen** eingefügt, die Sie im Dokument vorbereiten.

Ziehen Sie die Grafik in das Bedienfeld **Symbole** (Fenster > Symbole) und benennen Sie das Symbol. Wählen Sie als Symboltyp **Statisches Symbol**, der Exporttyp spielt keine Rolle.

Wofür	Symbole	Empfohlene Namen
Grafische Nummern	zehn Ziffern 0 bis 9, getrennt für Rücken- und Vordernummern, wenn sie sich unterscheiden	`nummer_hinten_0` bis `nummer_hinten_9`, `nummer_vorne_0` bis `nummer_vorne_9`
Diakritika aus Symbolen	die diakritischen Zeichen, die Sie brauchen	`hacek`, `carka`, `krouzek` und weitere (Kapitel 11.2)
Logo in der Nummer	ein Logo	beliebig

Welches Symbol wofür verwendet wird, wählen Sie in den Dialogen des Skripts.

9.4. Ebenen

- Die Ebene **`Volitelna_Grafika`** legen Sie selbst an, wenn Sie die optionale Grafik verwenden (Kapitel 11.6).
- Die Ebenen mit den Platzhaltern für Diakritika und Logo erstellt das Skript. Sie ändern darin nur Position und Größe der Symbole (Kapitel 11.3, Kapitel 11.5).
- Die übrigen Ebenen erstellt das Skript für die eingefügten diakritischen Zeichen, Nummern und Logos und überschreibt sie beim Export. Zeichnen Sie nichts hinein.

9.5. Referenzfelder

Diakritische Zeichen, grafische Ziffern und das Logo müssen mit dem Text größer und kleiner werden. In Größe XXL ist der Name größer als in Größe S.

Deshalb wählen Sie bei diesen Funktionen ein **Referenzfeld**, zum Beispiel `NameText_M` oder `NummerHinten_M`. Die Schriftgröße darin nimmt das Skript als 100 %. In den anderen Größen passt es die Symbole an die Schriftgröße im Feld der jeweiligen Größe an (`NameText_XL`, `NummerHinten_S`...).

Bereiten Sie also für jede Produktgröße ein eigenes Feld mit der Größe im Namen vor und stellen Sie die Schrift darin so groß ein, wie Sie sie auf dem Produkt haben möchten.

10. CSV-Datei vorbereiten

Die CSV-Datei enthält die Daten für die einzelnen Stücke. Sie erstellen sie in Excel, LibreOffice oder Google Tabellen und speichern sie als CSV.

10.1. Dateiformat

- Die **erste Zeile** enthält die Spaltennamen, jede weitere Zeile ist ein Stück.
- Das **Trennzeichen** ist ein Komma oder ein Semikolon, das Skript erkennt es selbst.
- Wählen Sie die Kodierung **UTF-8**. Eine Datei in der Kodierung Windows-1250 liest das Skript ebenfalls.
- Text, der das Trennzeichen enthält, setzen Sie in Anführungszeichen: `"Müller, jun."`.
- Eine leere Zelle bedeutet ein leeres Feld auf dem Produkt.

10.2. Spalten

Die Namen in den Tabellen sind die Standardwerte. Eigene Namen stellen Sie in den erweiterten Einstellungen ein (Kapitel 7.3).

Spalte	Inhalt
`nummer`	Nummer
`name`	Name
`spitzname`	Spitzname oder ein anderer zweiter Text
`optionale-grafik`	Name der Grafik, die eingeblendet werden soll (Kapitel 11.6)
`groesse-trikots`, `groesse-hosen`	Größe von Produkt 1 und Produkt 2
`code-trikots`, `code-hosen`	Auftrags- oder Produktcode für Datei- und Ordnernamen

- **Die Größe entscheidet, was hergestellt wird.** Eine Zeile mit ausgefüllter `groesse-trikots` und leerer `groesse-hosen` erzeugt nur Produkt 1.
- Lassen Sie die Spalte für die Nummer auch dann in der CSV, wenn ein Produkt keine Nummer hat. Die Zelle lassen Sie dann leer.
- Die Spalten `spitzname` und `optionale-grafik` liest das Skript nur, wenn die entsprechende Funktion im Hauptdialog eingeschaltet ist.

Beispiel

```
nummer;name;spitzname;groesse-trikots;code-trikots;groesse-hosen;code-hosen
7;Jan||Müller;Janni;M;FC-2026;M;FC-2026
10;Peter Schmidt;;XL;FC-2026;;
1;Sarah Weiß;Sari;S;FC-2026;S;FC-2026
```

Peter Schmidt hat keine Hosengröße, das Skript erstellt für ihn also nur ein Trikot.

10.3. Spalten zuordnen

Spalten, die wie in den Einstellungen heißen, ordnet das Skript selbst zu. Groß- und Kleinschreibung spielt keine Rolle.

Findet es eine benötigte Spalte nicht, zeigt es den Dialog **„CSV-Spalten zuordnen“**. Dort wählen Sie für jeden Eintrag eine Spalte aus Ihrer CSV oder lassen „Keine“ stehen. Mit der Option **„Manuelles Mapping der CSV-Spalten erzwingen“** im Hauptdialog lassen Sie den Dialog immer anzeigen.

Wenn Sie immer dieselben Spaltennamen verwenden, stellen Sie sie in den erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte **CSV-Zuordnung** ein. Der Dialog erscheint dann nicht.

10.4. Unterschiedliche Angaben für jedes Produkt

Normalerweise haben beide Produkte einer Zeile dieselbe Nummer, denselben Namen und denselben Spitznamen aus den gemeinsamen Spalten.

Soll jedes Produkt andere Angaben haben, aktivieren Sie im Hauptdialog **„Separate Felder für Produkte verwenden (Nummer, Name...)“**. Das Skript liest dann für jedes Produkt eigene Spalten:

Produkt 1	Produkt 2
`nummer-trikots`	`nummer-hosen`
`name-trikots`	`name-hosen`
`spitzname-trikots`	`spitzname-hosen`
`grafik-trikots`	`grafik-hosen`

10.5. Text in zwei Zeilen

Trennen Sie die Zeilen in einer Zelle mit zwei senkrechten Strichen `||`. Die Schreibweise `Jan||Müller` setzt den Namen zweizeilig in das Feld. Das funktioniert für den Namen und den Spitznamen.

Jede Zeile behält im Feld ihren Stil aus der Vorlage. Soll die erste Zeile kleiner sein als die zweite, stellen Sie das in der Vorlage so ein.

Den senkrechten Strich schreiben Sie auf der deutschen Tastatur mit **AltGr + <**.

10.6. Hoch- und Tiefstellung

Im Namen und im Spitznamen können Sie ein Zeichen hoch- oder tiefstellen:

Schreibweise in der CSV	Ergebnis
`m^2`	m²
`H_2O`	H_2O

- Das Zeichen ^ stellt hoch, das Zeichen _ stellt tief. Immer nur das eine Zeichen, das darauf folgt.
- Soll das Zeichen _ oder ^ so ausgegeben werden, wie es ist, setzen Sie einen umgekehrten Schrägstrich davor: `Part\_2` ergibt Part_2.
- Erscheint statt des hoch- oder tiefgestellten Zeichens ein Kästchen, enthält die Schrift dieses Zeichen nicht.

10.7. CSV mit einer Spalte

Enthält die CSV nur eine Spalte, wechselt das Skript in einen vereinfachten Modus für den schnellen Export einzelner Nummern oder Namen (Kapitel 12.5). Eine Spalte mit dem Namen `nummer` oder `name` erkennt es selbst. Bei einem anderen Namen fragt es, ob die Spalte Nummern oder Namen enthält.

11. Funktionen des Skripts

11.1. Diakritika aus Symbolen

Team- und Sportschriften enthalten oft keine Buchstaben mit diakritischen Zeichen. Das Skript schreibt den Buchstaben dann ohne Zeichen und ergänzt das Zeichen aus Ihrem Symbol.

Vorgehen

1. Bereiten Sie Symbole für die diakritischen Zeichen vor, die Sie brauchen, zum Beispiel `hacek`, `carka`, `krouzek` (Kapitel 9.3).

2. Legen Sie in der Vorlage für jede Größe ein Namensfeld mit der Größe im Namen an: `NameText_S`, `NameText_M`...
3. Deaktivieren Sie im Hauptdialog **„Die verwendete Schriftart für Namen unterstützt diakritische Zeichen“**.
4. Wählen Sie mit der Schaltfläche **„1. Referenzrahmen auswählen...“** das Namensfeld aus, zum Beispiel `NameText_M`.
5. Ordnen Sie mit der Schaltfläche **„Diakritische Symbolzuordnung überprüfen/ändern...“** den diakritischen Zeichen Symbole zu (Kapitel 11.2).
6. Bestätigen Sie den Dialog. Bei der ersten Verwendung erstellt das Skript Platzhalter, in denen Sie die Position der Zeichen einstellen (Kapitel 11.3).

Für Spitznamen gibt es im Hauptdialog eine eigene Option.

Zwei Arten von Feldern

Das Skript unterscheidet bei Namen (und genauso bei Spitznamen) zwei Arten von Feldern:

- **Feld mit Größe im Namen** (`NameText_M`, `NameText_L`...): Hierher gehören die Symbole. Der Text steht immer in Großbuchstaben und die Buchstaben mit diakritischen Zeichen werden aus den Symbolen zusammengesetzt. Dieses Feld muss **dieselbe Schrift wie das Referenzfeld** verwenden. Bei einer anderen Schrift fügt das Skript keine Symbole ein, schreibt den Namen wie in der CSV in Großbuchstaben und gibt einmal je Feld und Größe eine Warnung aus.
- **Allgemeines Feld ohne Größe im Namen** (`NameText`): Hier gehören keine Symbole hin. Der Text wird so geschrieben, wie er in der CSV steht. Er darf in Kleinbuchstaben und mit diakritischen Zeichen stehen, sofern die Schrift des Feldes sie enthält. Fehlt der Schrift ein Zeichen, ersetzt das Skript es durch ein Leerzeichen und meldet dies in der Zusammenfassung und im Log. Ob das allgemeine Feld in Großbuchstaben erscheint, steuert die Option im Hauptdialog (Kapitel 6.3).

Beispiel: Auf dem Trikot hat `NameText_M` eine Schrift ohne Diakritika (Großbuchstaben, Symbole) und daneben `NameText` eine andere Schrift, die Diakritika beherrscht (wie in der CSV, Kleinbuchstaben, zum Beispiel „Jürgen“).

Hat die Zeichenfläche einer Größe kein Feld mit Größe im Namen, werden für diese Größe keine Symbole verwendet und die allgemeinen Felder aus der CSV ausgefüllt. Das Skript vermerkt das einmal im Log.

Gut zu wissen

- Namen in einem Feld mit Größe im Namen werden immer in **Großbuchstaben** umgewandelt.
- Ein Zeichen, dem Sie ein Symbol zuordnen, fügt das Skript aus dem Symbol ein. Buchstaben, für die Sie kein Symbol zuordnen und die die Schrift enthält, bleiben aus der Schrift.
- **ß, Æ, Ð und Þ** sind ganze Buchstaben. Ihr Symbol muss deshalb den ganzen Buchstaben enthalten, nicht nur ein Zeichen.
- Genauso können Sie ein Symbol für **#** und den **Bindestrich** vorbereiten, wenn die Schrift sie nicht enthält.

11.2. Symbole den diakritischen Zeichen zuordnen

Im Dialog **„Symbole für diakritische Zeichen zuordnen“** wählen Sie für jedes diakritische Zeichen ein Symbol aus dem Dokument. Symbole, die wie in der Tabelle heißen, ordnet das Skript selbst zu. Zeichen, die Sie nicht brauchen, lassen Sie ohne Zuordnung.

Zeichen	Symbolname	Buchstaben
Hatschek (Häkchen)	`hacek`	Š Č Ř Ž Ň Ě Ď Ť
Akut	`carka`	Á É Í Ó Ú Ý Ĺ Ŕ Ś Ć Ń Ź
Ring	`krouzek`	Ů Å
Weichzeichen (mäkčeň)	`makcen`	Ľ
Zirkumflex	`circumflex`	Ô

Zeichen	Symbolname	Buchstaben
Umlaut	`umlaut`	Ä Ö Ü
Ogonek	`ogonek`	Ą Ę
Punkt oben	`dot-above`	Ż
Durchstreichung	`stroke`	Ł
Eszett	`eszett`	ß
Schrägstrich	`lomitko`	Ø
Ligatur Æ	`ligatura_ae`	Æ
Eth	`eth`	Ð
Thorn	`thorn`	Þ
Raute	`hashtag`	#
Bindestrich	`pomlcka`	-

Für Deutsch brauchen Sie Umlaut und Eszett. Für Tschechisch brauchen Sie Hatschek, Akut und Ring, für Slowakisch zusätzlich Weichzeichen, Zirkumflex und Umlaut, für Polnisch Akut, Ogonek, Punkt oben und Durchstreichung.

11.3. Platzhalter für Diakritika

In den Platzhaltern stellen Sie ein, wo genau das Zeichen bei jedem Buchstaben sitzt und wie groß es ist.

1. Fehlen die Platzhalter im Dokument, fragt das Skript nach der Bestätigung des Hauptdialogs, ob es sie erstellen soll. Wählen Sie **Ja**.
2. Das Skript erstellt die Ebene `Diacritics_Placeholders` mit Buchstaben und den Symbolen der Zeichen und wird beendet.
3. Verschieben Sie bei jedem Buchstaben das Symbol an die gewünschte Stelle. Sie können auch seine Größe ändern.
4. Speichern Sie das Dokument und starten Sie das Skript erneut.

Die Platzhalter stellen Sie nur bei der ersten Verwendung einer Vorlage ein. In den anderen Produktgrößen rechnet das Skript Position und Größe der Zeichen nach der Schriftgröße um.

> Wenn Sie später ein neues Symbol hinzufügen oder die Symbolzuordnung ändern, löschen Sie die Platzhalter-Ebene und lassen Sie sie neu erstellen. Die eingestellten Positionen gehen dabei verloren, löschen Sie die Ebene also nur, wenn es nötig ist.

11.4. Grafische Nummern

Statt der Ziffern aus der Schrift fügt das Skript Ihre grafischen Ziffern ein. Das eignet sich für Nummern mit Effekten oder einer Gestaltung, die eine Schrift nicht bietet.

Vorlage vorbereiten

1. Erstellen Sie Symbole für die Ziffern 0 bis 9 (Kapitel 9.3). Unterscheiden sich Rücken- und Vordernummern, bereiten Sie zwei Sätze vor.
2. Legen Sie in der Vorlage Nummernfelder mit der Größe im Namen an: `NummerHinten_M`, `NummerVorne_M`... Die Schriftgröße im Feld bestimmt, wie groß die Ziffern werden.

Einstellungen

1. Aktivieren Sie in den erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte **Grafische Funktionen**, für welches Produkt grafische Nummern verwendet werden.
2. Aktivieren Sie im Hauptdialog **„Grafische Symbole für Zahlen verwenden (statt Text)“**.

3. Wählen Sie mit der Schaltfläche **„1. Referenzrahmen auswählen...“** die Felder für die Rücken- und die Vordernummer aus, zum Beispiel `NummerHinten_M`. Den Typ, den Sie nicht verwenden, stellen Sie auf „Nicht verwenden“.
4. Ordnen Sie mit der Schaltfläche **„Symbole für grafische Zahlen zuordnen...“** jeder Ziffer ein Symbol zu.

Automatische Zuordnung

Klicken Sie im Zuordnungsdialog auf **„Automatisch zuordnen“**. Das Skript findet Sätze aus zehn Symbolen, deren Namen sich nur in der Ziffer unterscheiden, und ordnet sie zu. Im Fenster **„Erkannte Sätze zuordnen“** bestätigen Sie, welcher Satz zu den Vordernummern und welcher zu den Rückennummern gehört.

Grafische Nummern und das Logo in der Nummer lassen sich nicht für dasselbe Produkt verwenden.

11.5. Logo in der Nummer

Das Skript fügt ein Logo in die Ziffern der Rückennummer ein. Die Position des Logos stellen Sie für jede Ziffer einzeln ein.

Einstellungen

1. Das Logo muss im Dokument als Symbol vorliegen, und die Vorlage braucht ein Feld für die Rückennummer mit der Größe im Namen, zum Beispiel `NummerHinten_M`.
2. Aktivieren Sie in den erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte **Grafische Funktionen**, für welches Produkt das Logo verwendet wird.
3. Aktivieren Sie im Hauptdialog **„Logo in Zahlen einfügen“** und wählen Sie mit der Schaltfläche **„1. Symbol & Referenz festlegen...“** das Logosymbol und das Referenzfeld aus.
4. Bestätigen Sie den Dialog.

Position des Logos

Bei der ersten Verwendung bietet das Skript an, Platzhalter auf der Ebene `Logo_Placeholders` zu erstellen: die Ziffern 0 bis 9 und bei jeder eine Kopie Ihres Logos. Danach wird es beendet.

Verschieben Sie bei jeder Ziffer das Logo an die gewünschte Stelle und verkleinern Sie es bei Bedarf. Speichern Sie das Dokument und starten Sie das Skript erneut.

11.6. Optionale Grafik

Das Skript blendet eine Grafik nur bei den Zeilen ein, die sie in der CSV haben: ein Sponsorenlogo, eine Flagge, ein Jubiläumszeichen.

1. Fügen Sie der CSV die Spalte `optionale-grafik` hinzu. Tragen Sie in die Zelle den Namen der Grafik ein, zum Beispiel `SKODA`. Bei Zeilen ohne Grafik lassen Sie die Zelle leer.
2. Legen Sie in der Vorlage eine Ebene mit genau dem Namen `Volitelna_Grafika` an und setzen Sie alle Varianten der Grafik hinein.
3. Benennen Sie jede Variante nach dem Muster **Name + Unterstrich + Größe**: `SKODA_M`, `SKODA_L`.
4. **Blenden** Sie alle Varianten **aus**. Das Skript blendet immer nur die ein, die die Zeile braucht.
5. Aktivieren Sie im Hauptdialog **„Spalte für optionale Grafik verarbeiten“**.

Die Varianten können auch in Unterebenen und Gruppen liegen. Lassen Sie die Gruppen und Unterebenen selbst sichtbar, ausgeblendet sein sollen nur die Varianten.

11.7. Langen Text schmaler machen

Ein langer Name passt nicht immer in den Platz auf dem Produkt. Das Skript macht ihn so schmal, dass er die von Ihnen festgelegte Breite nicht überschreitet.

Vorbereitung

Zeichnen Sie über die Stelle, in die der Text passen muss, ein Rechteck ohne Füllung und ohne Kontur. Benennen Sie es nach dem Feld und hängen Sie `_MAX` an:

- `NameText_M_MAX` gilt für Größe M,
- `NameText_MAX` gilt für alle Größen ohne eigenes Rechteck.

Ein gedrehtes Feld (zum Beispiel ein Name an der Seite) braucht ein eigenes Rechteck, das es überdeckt.

Einschalten

In den erweiterten Einstellungen (Registerkarte **Grafische Funktionen**), Abschnitt **Textbreite**:

- aktivieren Sie **„Texte breiter als das Rechteck <Feld>_MAX schmaler machen...“**,
- **„Schmalste Zeichenbreite (%, 50-100)“** legt fest, auf wie viel Prozent der ursprünglichen Breite das Skript die Buchstaben höchstens schmaler machen darf (Standard 75 %). Reicht das nicht, verkleinert es die Schrift,
- **„Vertikale Ausrichtung des verkleinerten Textes“** legt fest, ob der verkleinerte Text unten, in der Mitte oder oben bleibt,
- **„Verwenden für Produkt (…)“** schaltet die Funktion für jedes Produkt getrennt ein.

Wie viele Felder das Skript angepasst hat, steht in der Zusammenfassung am Ende des Exports.

11.8. Laserkonturen

Das Skript erstellt um ausgewählte Formen eine Kontur mit dem eingestellten Versatz, zum Beispiel für das Laserschneiden.

1. Benennen Sie die Form, um die Sie eine Kontur möchten, so, dass ihr Name mit **Laser** beginnt (zum Beispiel `Laser`, `Laser_logo`).
2. Geben Sie in den erweiterten Einstellungen auf der Registerkarte **Produkte & Größen** den **„Konturversatz (mm)“** ein.
3. Klicken Sie auf **„Konturen erstellen“**.

Die Konturen liegen auf der Ebene `Laser_Kontury` unter dem übrigen Inhalt. Beim erneuten Erstellen ersetzt das Skript die alten Konturen. Die Konturen erstellen Sie vorab, der PDF-Export ändert sie nicht.

11.9. Kurven und Schriftprüfung

Text in Kurven umwandeln

Die Option **„Text in Kurven umwandeln (für problematische Schriftarten)“** in den erweiterten Einstellungen speichert den Text im PDF als Kurven. Verwenden Sie sie, wenn die Druckerei oder der RIP die Schrift nicht richtig darstellt. Die Vorlage bleibt Text.

Prüfung der Zeichen in der Schrift

Das Skript prüft beim Export, ob die Schrift alle Buchstaben des Namens enthält. Fehlende Zeichen listet es in der Zusammenfassung und im Log auf. Wählen Sie dann eine andere Schrift oder verwenden Sie Diakritika aus Symbolen (Kapitel 11.1).

Meldet die Prüfung bei einer Datei Fehler, die es nicht gibt, schalten Sie sie mit der Option **„Glyphenprüfung überspringen (problematische Dateien)“** ab.

11.10. Mehrere Motive auf einem Bogen

Kleine Produkte (Schlüsselanhänger, Aufkleber, Anhänger) können Sie einzeln füllen und gemeinsam als einen Bogen exportieren.

Ein Wort im Namen der Zeichenfläche sagt dem Skript, was es mit ihr tun soll:

Wort im Namen der Zeichenfläche	Was das Skript tut	Verwendung
`nichtexportieren-`	füllt den Text, erstellt kein PDF	die einzelnen Positionen auf dem Bogen
`nichtuberschreiben-`	ändert den Text nicht, erstellt ein PDF	der ganze Bogen

Beispiel: 17 Schlüsselanhänger auf einem Bogen

1. Stellen Sie das Präfix des Produkts auf `anhaenger-` ein (Kapitel 8).
2. Erstellen Sie 17 kleine Zeichenflächen `anhaenger-nichtexportieren-1` bis `anhaenger-nichtexportieren-17`. Jede enthält die Felder für einen Schlüsselanhänger.
3. Erstellen Sie eine große Zeichenfläche `anhaenger-nichtuberschreiben-bogen`, die alle kleinen überdeckt.
4. In der CSV hat jeder Schlüsselanhänger seine eigene Zeile und in der Spalte für die Größe die Nummer seiner Position auf dem Bogen (1 bis 17). Danach folgt eine Zeile mit der Größe `bogen`. Bei ihr speichert das Skript ein PDF des ganzen Bogens.
5. Der nächste Bogen wird mit den folgenden Zeilen auf dieselbe Weise fortgesetzt.

12. Export

Nach der Auswahl der CSV erscheint der Exportdialog. Hier legen Sie fest, welche Zeichenflächen zu welchem Produkt und welcher Größe gehören, wohin die PDFs gespeichert werden und wie sie heißen.

12.1. Der Dialog „Exporteinstellungen“

Arbeitsflächen zuordnen

Die Liste enthält alle Zeichenflächen des Dokuments. Bei jeder stehen **Typ** (Produkt) und **Größe**. Das Skript füllt sie nach den Namen aus, Sie prüfen sie und korrigieren sie bei Bedarf. Eine Zeichenfläche mit der Auswahl „Nicht verwenden“ wird nicht verarbeitet.

Ordnen Sie jedem Produkt und jeder Größe nur eine Zeichenfläche zu.

Exporteinstellungen

- **Exportordner:** wohin die PDFs gespeichert werden.
- **PDF-Voreinstellung:** die Adobe PDF-Vorgabe, mit der die PDFs erstellt werden.

Ordner- und Dateinamen

Für jedes Produkt geben Sie eine **Ordner-Vorlage** und eine **Datei-Vorlage** ein. In eine Vorlage schreiben Sie eigenen Text und Platzhalter, für die das Skript die Werte aus der CSV einsetzt:

Platzhalter	Was eingesetzt wird
`{nummer}`	Nummer
`{name}`	Name
`{spitzname}`	Spitzname
`{groesse}`	Größe
`{code}`	Code
`{docName}`	Name des Dokuments

Beispiel: Die Dateivorlage `{code}-{nummer}-{groesse}` erzeugt für eine Zeile mit dem Code FC-2026, der Nummer 7 und der Größe M die Datei `FC-2026-7-M.pdf`.

Die **„Namensvorschau (aus der ersten CSV-Zeile)“** zeigt, wie Ordner und Datei für die erste Zeile heißen werden. Klicken Sie nach einer Änderung der Vorlage auf **„Vorschau aktualisieren“**. Eine Übersicht der Platzhalter öffnen Sie mit der Schaltfläche **„Hilfe zu Vorlagen...“**.

Schaltflächen

- **OK** startet den Export.
- **„← Zurück zu Grundeinstellungen“** bringt Sie zurück in den Hauptdialog.
- **Abbrechen** beendet das Skript.

12.2. Gut zu wissen

- **Leere Nummer:** Ein Produkt ohne Nummer erstellen Sie, indem Sie die Zelle mit der Nummer leer lassen.
- **Fehlendes Feld:** Hat eine Zeile eine Nummer oder einen Namen, aber die Vorlage kein Feld dafür, meldet das Skript das in der Zusammenfassung. Ein Produkt mit einer Nummer, für die das Feld fehlt, exportiert es nicht.
- **Gleiche Zeilen:** Eine Zeile, die sich in der CSV wiederholt, exportiert das Skript nur einmal.
- **Gleiche Dateinamen:** Würden zwei Zeilen eine Datei mit demselben Namen erzeugen, erhält die zweite am Ende eine Zahl, zum Beispiel `FC-2026-7-M (1).pdf`.
- **Ältere Dateien:** Ein PDF mit demselben Namen aus einem früheren Export überschreibt das Skript.

12.3. Exportfortschritt

Während des Exports zeigt das Fenster **„PDF Export“**, wie viele Zeilen fertig sind. Illustrator kann während des Exports so aussehen, als würde er nicht reagieren. Lassen Sie ihn zu Ende laufen.

12.4. Zusammenfassung und Log

Am Ende zeigt das Skript das Fenster **„Export-Zusammenfassung“**: wie viele Dateien es für jedes Produkt erstellt hat und welche Fehler oder Warnungen es gefunden hat.

Die ausführliche Aufzeichnung finden Sie im Log:

- **Datei:** `ExportPDF_Log.txt`
- **Speicherort:** der Exportordner

Wenn etwas nicht wie erwartet ausfällt, sehen Sie zuerst im Log nach. Legen Sie ihn einer Anfrage an den Support bei.

Dokument stabilisieren

Nach der Zusammenfassung bietet das Skript das Fenster **„Empfohlene Aktion für Stabilität“** an. Illustrator ist nach einem großen Export oft instabil, deshalb empfehlen wir **„Speichern und erneut öffnen“**.

12.5. Vereinfachter Modus (Export von Nummern)

Bei einer CSV mit einer Spalte (Kapitel 10.7) erscheint der Dialog **„Zahlen in PDF exportieren“**. Darin wählen Sie die Zeichenfläche, den Exportordner, die PDF-Voreinstellung und den Namen des Unterordners.

Das Skript trägt den Wert aus jeder Zeile in das Feld `NummerText` ein (bei Namen in `NameText`) und speichert ein PDF.

12.6. Wiederherstellung nach einem Exportfehler

Bei einer großen Anzahl von Dateien kann Illustrator den Export mit einem Fehler abbrechen. Das Skript öffnet das Dokument dann erneut von der Festplatte und setzt bei der unterbrochenen Zeile fort.

- **Speichern** Sie das Dokument vor dem Start des Skripts. Die Wiederherstellung öffnet die gespeicherte Version.
- Wiederholt sich der Fehler, teilen Sie die CSV in kleinere Teile und starten Sie Illustrator vor dem Export neu.

13. Problemlösung

Wenn Sie die Antwort hier nicht finden, sehen Sie im Log nach (Kapitel 12.4) oder schreiben Sie an den Support (Kapitel 14).

13.1. Start

Der erste Start dauert lange

Der erste Start und der erste Start nach einer Aktualisierung dauern länger, weil das Skript seine Dateien prüft. Schließen Sie Illustrator nicht und warten Sie (Kapitel 3.3).

Das Skript endet gleich nach dem Start

- Prüfen Sie, ob ein Dokument geöffnet ist.
- Prüfen Sie im Dialog „Über das Skript“ die Lizenz. Vielleicht ist die Demo abgelaufen.
- Sehen Sie im Log nach.

Das Skript meldet, dass ExportPDF auch an anderer Stelle läuft

Starten Sie das Skript immer nur in einem Illustrator gleichzeitig. Warten Sie, bis der erste Lauf beendet ist, und starten Sie das Skript erneut.

Das Skript meldet gespeicherte Daten einer älteren Version

Diese Version kann die Daten nicht lesen, die eine ältere Version oder eine ältere Demo auf dem Computer gespeichert hat. Senden Sie den Log und die Diagnosedatei, die das Skript neben dem Log gespeichert hat, an info@exportpdf.cz. Sie erhalten einen Code, mit dem Sie die alten Daten löschen.

Ich habe die Einstellungen geändert, aber das Skript verwendet die alten

- Bestätigen Sie den Dialog mit den Änderungen mit **OK**. Beim Schließen über das Kreuz werden die Änderungen nicht gespeichert.
- Nach einem Wechsel der Oberflächensprache gelten die Produktnamen, Präfixe und Spaltennamen, die für diese Sprache gespeichert sind (Kapitel 8.3).

13.2. Lizenz

Das Abonnement ist abgelaufen

Senden Sie dem Verkäufer den Aktivierungscode aus dem Dialog „Über das Skript“ und geben Sie den neuen Schlüssel mit der Schaltfläche **„Lizenz verlängern...“** ein (Kapitel 5.4).

Nach einer Aktualisierung verlangt das Skript den Lizenzschlüssel

Geben Sie Ihren bisherigen Schlüssel ein. Die Lizenz bleibt gültig.

Der Schlüssel lässt sich nicht verwenden

Ein Schlüssel gilt nur für den Computer, für den er ausgestellt wurde, und lässt sich nur einmal verwenden. Senden Sie dem Verkäufer den Aktivierungscode von diesem Computer und bitten Sie um einen neuen Schlüssel.

Auf den PDFs ist ein Wasserzeichen

Das Skript hat festgestellt, dass seine Datei oder die Lizenz nicht in Ordnung ist. Prüfen Sie die Lizenz im Dialog „Über das Skript“. Ist sie in Ordnung, wenden Sie sich an den Support.

13.3. CSV-Datei

Das Skript zeigt den Dialog für die Spaltenzuordnung

Die Spalten in der CSV heißen anders, als im Skript eingestellt ist. Ordnen Sie sie im Dialog zu, oder stellen Sie die Namen in den erweiterten Einstellungen ein (Kapitel 10.3).

Umlaute und Sonderzeichen aus der CSV sind fehlerhaft

Speichern Sie die CSV erneut in der Kodierung UTF-8 (Kapitel 10.1).

Es wurden nur 20 Zeilen verarbeitet

Sie verwenden die Demoversion (Kapitel 5.2).

Ein Produkt wurde für einige Zeilen nicht erstellt

- Die Zeile hat für dieses Produkt keine Größe ausgefüllt.
- Der Größe aus der Zeile ist keine Zeichenfläche zugeordnet (Kapitel 12.1).
- Die Zeile wiederholt sich in der CSV.

13.4. Textfelder

Das Skript füllt den Namen oder die Nummer nicht aus

- Prüfen Sie den Feldnamen (Kapitel 9.1).
- Das Feld muss auf der Zeichenfläche der jeweiligen Größe liegen.
- Weder das Feld noch seine Ebene darf ausgeblendet oder gesperrt sein.
- Der Text darf nicht mit einer Verzerrungshülle verformt sein.

Ein langer Name ragt über den Platz hinaus

Schalten Sie das Schmalermachen des Textes ein und zeichnen Sie ein Rechteck _MAX (Kapitel 11.7).

13.5. Diakritika

Statt Buchstaben mit diakritischen Zeichen erscheinen Kästchen, Lücken oder eine andere Schrift

Die Schrift enthält diese Buchstaben nicht. Wählen Sie eine andere Schrift, oder verwenden Sie Diakritika aus Symbolen (Kapitel 11.1).

Bei einigen Buchstaben fehlt das Zeichen

- Dem Zeichen ist kein Symbol zugeordnet (Kapitel 11.2).
- Für den Buchstaben fehlt der Platzhalter. Löschen Sie die Platzhalter-Ebene und lassen Sie sie neu erstellen (Kapitel 11.3).

Das Zeichen ist verschoben oder hat die falsche Größe

Passen Sie das Symbol bei diesem Buchstaben auf der Platzhalter-Ebene an und speichern Sie das Dokument. Prüfen Sie auch die Auswahl des Referenzfeldes (Kapitel 9.5).

Die Namen stehen in Großbuchstaben

Mit Diakritika aus Symbolen stehen Felder mit einer Größe im Namen immer in Großbuchstaben (Kapitel 11.1). Bei den übrigen Feldern steuern das die Optionen im Hauptdialog (Kapitel 6.3).

13.6. Grafik und Symbole

Grafische Nummern oder das Logo in der Nummer werden nicht eingefügt

- Die Funktion muss im Hauptdialog aktiviert und in den erweiterten Einstellungen für das Produkt eingeschaltet sein (Kapitel 7.4).
- Für ein Produkt lässt sich nur eines von beiden verwenden.
- Prüfen Sie die Zuordnung der Symbole und die Auswahl des Referenzfeldes.
- Das Logo in der Nummer schalten Sie bei jedem Start neu ein (Kapitel 6.5).

Die optionale Grafik wird nicht eingeblendet

- Das Objekt muss nach dem Muster Name + Unterstrich + Größe heißen, zum Beispiel SKODA_M, und der Name muss dem Text in der CSV entsprechen.
- Das Objekt muss auf der Ebene `Volitelna_Grafika` liegen (Kapitel 11.6).

Die Laserkonturen werden nicht erstellt

- Die Form muss so heißen, dass ihr Name mit `Laser` beginnt (Kapitel 11.8).
- Der Konturversatz muss größer als 0 sein.

13.7. Export

Der Export ist bei einer großen Anzahl von Dateien stehen geblieben

Teilen Sie die CSV in kleinere Teile und starten Sie Illustrator vor dem Export neu. Nach einem Fehler versucht das Skript, das Dokument wiederherzustellen und fortzusetzen (Kapitel 12.6).

Die PDFs heißen anders, als ich wollte

Prüfen Sie die Namensvorlagen und die Vorschau im Exportdialog (Kapitel 12.1).

Wo finde ich den Log

Die Datei `ExportPDF_Log.txt` liegt im Exportordner.

14. Kontakt

- **Autor:** Aleš Ulrych
- **E-Mail:** info@exportpdf.cz
- **Web:** www.exportPDF.cz
- **Telefon:** +420 776 149 945

Wenn Sie ein Problem melden, senden Sie eine Beschreibung, was Sie getan haben, die Skriptversion aus dem Dialog „Über das Skript“ und den Log.

© 2026 Aleš Ulrych. Alle Rechte vorbehalten.